

AZ:	
Eing.	29. Mai 2017 12-50 Uhr per
<input type="checkbox"/> Dez	
<input type="checkbox"/> PDL mit der Bitte um	
<input type="checkbox"/> Oberbürgermeisterantwort	
<input type="checkbox"/> weitere Vorgehensplanung	
<input type="checkbox"/> Antwort vor nachfolgendem	
<input type="checkbox"/> Stellungnahme	
<input type="checkbox"/> Bitte um Rückmeldung	
<input type="checkbox"/> in Besprechung	

23.05.2017

Anfrage			0734/17
Suchtprävention durch Salto			öffentlich
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	30.05.2017	Finanzausschuss	Beschlussvorbereitung
Öffentlich	14.06.2017	Finanzausschuss	Beschlussvorbereitung
Nichtöffentlich	20.06.2017	Verwaltungsausschuss	Beschlussvorbereitung
Öffentlich	21.06.2017	Rat der Stadt Salzgitter	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Vertrag mit der Drogen- und Suchthilfe gGmbH Salto Suchthilfe Salzgitter wird ab 1.8.17 für weitere fünf Jahre fortgesetzt.
 Die Mittel in Höhe von 35.000,- € jährlich werden zweckgebunden für Projekte an Schulen zum Thema „Suchtprävention“ eingesetzt.
 Die Deckung wird aus den Einnahmen der Gewerbesteuererhöhung getätigt.

Sachverhalt:

Gemäß des Ratsbeschlusses zum Haushalt 2014 (Vorlage-Nr. 3011/16) sollten in den Jahren 2014 bis 2017 der Salto Suchthilfe Salzgitter zusätzlich jeweils 35.000,- € pro Jahr zur Verfügung gestellt werden.
 Die Drogen- und Suchtberater von Salto haben in den letzten Jahren insbesondere in Grundschulen eine wichtige und gute Arbeit zur Suchtprävention geleistet. Die Kinder werden früh darüber aufgeklärt, was süchtig machen kann und welche Verhaltensweisen Sucht erleichtern.

gez. Hermann Fleischer